

	<b>Objekt:</b> Syrakus
	<b>Museum:</b> Münzsammlungen der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Kochstr. 4 91054 Erlangen 09131 / 85 24 791 martin.boss@fau.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Griechen, Hellenismus
	<b>Inventarnummer:</b> H 051

## Beschreibung

Auf der Vorderseite befindet sich unterhalb des Auges ein zweites Auge, das durch seine unterschiedliche Gestaltung einen anderen Stempel und damit eine Überprägung belegt. Wahrscheinlich handelt es sich bei der überprägten Münze um den Typ Artemis Soteira und Blitzbündel, alternativ um den Typ Herakles und Löwe.

Vorderseite: Kopf des unbärtigen Zeus Hellanios mit Lorbeerkranz nach rechts.

Rückseite: Adler mit gebreiteten Flügeln auf Blitzbündel nach links.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.03 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 4 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	289-275 v. Chr.
	wer	
	wo	Syrakus
[Zeitbezug]	wann	400-1 v. Chr.
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Antike

- Bronze
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Kupfer
- Münze
- Stadt
- Tier

## Literatur

- CNS II 315-316 Nr. 171-172 (Gruppe V: überprägte Typen, 288-279 v. Chr.)..
- S. Consolo Langher, Contributo alla storia della antica moneta bronzea in Sicilia (1964) 337 Nr. 690 (289-287 oder 287-276 v. Chr.).
- SNG Kopenhagen 5 (1942) Nr. 792 (ebenfalls überprägt, dort wohl über eine Münze des Typs Artemis Soteira, ca. 289-287 v. Chr. oder später).
- SNG München Nr. 1327-1331 (Überprägungen des Typs Artemis Soteira, 288/87-279 v. Chr.).
- Seel - Franke 74 Nr. 51 (dieses Stück, 289-275 v. Chr.).